



Karlstraße 14
40210 Düsseldorf

Tel. 0211 171 18 83
Fax 0211 175 25 27

info@le-gymnasien-nrw.de
www.le-gymnasien-nrw.de

Sitz des Vereins: Düsseldorf
Eingetragen beim Amtsgericht
Düsseldorf, VR 9293

Pressemitteilung

2. Fremdsprache: Späterer Beginn darf nicht zum Nachteil werden

Die Landeselternschaft der Gymnasien in NRW e.V. (LE) begrüßt die Entscheidung des Ministeriums für Schule und Bildung, die 2. Fremdsprache im gymnasialen Bildungsweg erst wieder ab der 7. Klasse beginnen zu lassen.

Aber: Für den unserer Schulform angemessenen Bildungsanspruch muss gewährleistet sein, dass

1. die Anforderungen an den Spracherwerb dem erhöhten Leistungsvermögen der SchülerInnen der 7. Klasse entsprechend gesteigert werden. 11 Bundesländer beginnen mit der 2. Fremdsprache in der 6. Klasse, hier sollte unseren Kindern kein Nachteil im Hinblick auf ihre Kenntnisse entstehen.
2. die gewonnenen Stunden sowohl dazu genutzt werden, in Deutsch und Mathematik die derzeitigen Defizite aus vielen Grundschulen auszugleichen (vorübergehend), als auch den Naturwissenschaften eine größere Gewichtung beizumessen.

Damit den SchülerInnen in der Erprobungsstufe (Klassen 5 und 6) viel Stress durch Über- oder Unterforderung erspart bleibt, hält die LE es zudem für sehr wichtig, dass die Übergangsentscheidung von der Grundschule zur weiterführenden Schule nicht allein vom Elternwillen abhängt.

Entsprechend den Ergebnissen unserer wissenschaftlich begleiteten Umfrage aus 2016 sehen wir eine sach- und kindgerechte Lösung darin, dass (nur) **bei einem Widerspruch zwischen der Grundschulempfehlung und dem Elternwillen ein einheitlich konzipierter Test** durchgeführt wird.

So müssen sich nur wenige Kinder dieser Prüfungssituation unterziehen, vermeiden aber eine Schulwahl, die ihrer Leistungsfähigkeit nicht entspricht. Damit können wir eine höhere Garantie dafür geben, dass die an den Gymnasien gestellten höheren Anforderungen auch ohne eine Überbelastung erfüllt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand der Landeselternschaft der Gymnasien in NRW e.V.

Düsseldorf, den 9. Januar 2018

Sollten Sie O-Töne oder weitere Informationen benötigen: Rufen Sie an oder schreiben Sie uns. Wir sind kurzfristig gern behilflich.

Pressestelle der Landeselternschaft der Gymnasien NRW e.V.

Ansprechpartner: Dieter Cohnen

Tel.: 0211 17 52 52 8

E-Mail: presse@le-gymnasien-nrw.de